

- frühere Infektionen:
- Verletzungen im Ohrbereich:
- Operationen, Traumen, Verletzungen, Medikamenteneinnahme

Freizeitbeschäftigung:

- Sportarten:
- Hobbyarten:
- Entspannungstechniken:
- Familie:

sonstige Anhaltspunkte aus dem Lebensumständen:

- Blutspender
- Brillenträger (Augen als Ursache für Tinnitus)

Bisherige Maßnahmen:

- was waren die bisherigen Diagnosen:
- welche Medikamente haben Sie bisher eingenommen:
- welche therapeutischen Maßnahmen wurden bisher bei Ihnen durchgeführt:
- wie waren die Erfolge/Verbesserungen:

Beeinflußbarkeit des Tinnitus:

Fragen an den Betroffenen: wodurch wird das Ohrgeräusch besser oder verschlechtert sich:

besser schlechter

- körperliche Bewegung
- Kopfbewegung
- Blutdruckschwankungen
- Ernährung
- Genußmittel (Alkohol, Kaffee, Tabak, u.a.)
- Entspannungstechnik
- Wetterlage
- Schlafsituation
- Kaubewegungen
- Medikamenteneinnahme

Fragen zum Zustand des Ohrbereichs:

- hatten Sie bereits früher Ohrenerkrankungen:
- wie war Ihre Hörfähigkeit?
- wie ist jetzt Ihre Hörfähigkeit?
- Musikalisches Empfinden und Empfindlichkeit?

Untersuchung des Ohres, Ohrgegend, Mastoids, Rachenraum usw.

HNO-Untersuchungen, Methoden usw.

Beschwerden dieser Region:

- Druck
- Druckunterschiede (Tauchen, Fliegen)
- Schwerhörigkeit
- Infektionen
- Verletzungen
- Schwindel

Fragen zum Herz/Kreislauf

- Blutdruckwerte
- Pulswerte
- Tastbarkeit
- Herzgeräusche
- Medikamente
- pulsierendes Ohrgeräusch?

Fragen zur HWS

- sitzende Tätigkeit
- sportliche Belastung des HWS-Bereichs
- eingeschränkte Beweglichkeit der HWS
- besonders bewegliche HWS
- Schleudertrauma (Autounfall)
- Schlafposition
- Verspannung des Nacken
- rheumatische Erkrankung
- Massagen, physikalische Therapien

Fragen zum dentalen Bereich

- steht das Auftreten von Tinnitus mit einem Zahnarztbesuch im Zusammenhang?
- längere Zeit Kiefer öffnen
- zahnärztliche Werkstoffe
- Zahnherde
- nächtliches Zähneknirschen
- Besonderheiten bei Untersuchung:

Fragen zur Allergie

- haben Sie Heuschnupfen
- reagieren allergisch auf:
- haben Sie Asthma
- Auto-Immunerkrankungen:
- sind Sie auf bestimmte Lebensmittel allergisch:
- Nehmen Sie bestimmte Medikamente ein:
- wurde eine Hyposensibilisierung durchgeführt:

Fragen zum Stoffwechsel und Endokrinum

- nehmen Sie Hormon-präparate ein (Pille, Thyroxin, Cortison, Wechseljahre, Insulin):
- liegt ein Schilddrüsenleiden vor:
- Wechseljahre:
- Verhütungsmethode:
- Diabetes:
- Gicht:
- Urinbefunde:
- Leberwerte:
- welche Ernährungsgewohnheiten haben Sie:
- wie fühlen Sie sich beim / nach dem Essen:

... und was meinen Sie, auf welche Ursachen deutet der Tinnitus bei Ihnen hin?